

---

**Was ist „Social Destruction“? - Rubrik: Soziologie / Psychologie – Quelle: Der Definitor**

---

**Social Destruction** (institutionell unbekannt englische Kennzeichnung mit verschiedenen Definitionen; „Soziale Destruktion“ in Deutschland als psycho-soziale politische Beeinträchtigung diskutiert). Höhere gesellschaftliche Relevanz: Beginn medialer Digitalisierungsprozesse.

**Social Destruction** ist eine vorsätzliche, geplante spezielle Variante, Arbeitsweise und/oder Technik von einer kriminellen netzwerkbasierter Institution, Vereinigung, Sekte, Partei, Diktatur, eines Nachrichten- oder Sicherheitsdienstes, einer Staatsanwaltschaft, einer Polizei oder einer Rechtseinrichtung und ihren Handlangern. In Einzelfällen handeln induktionspsychotische Kleingruppen und Personen in Konstruktionen organisierter oder gesellschaftsgefährdender Kriminalität.

**Social Destruction** ist eine vorsätzliche Störung oder Zerstörung sozialer Grundlagen bis zur Zielerreichung. Sie wird in Straf- und Zivilrechtsgesetzen, sofern Einzelverstöße nicht nachweisbar sind, nicht verfolgt. Der Kontext von Social Destruction und seinen Nutzern ist durch die Definition „netzwerkartige, funktional differenzierte Voraussetzung der organisierten Kriminalität“ nicht gesichert und kommt eigenständig nicht vor. Die Ermittlung und Nachweisbarkeit von Social Destruction ist von der Straf- und Zivilprozessordnung und dem Datenschutz sowie die Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs rechtlich unsanktioniert.

**Social Destruction** versteht sich als Arbeitsweise und Methode und beschreibt gleichzeitig die vorsätzliche, geplante Störung und/oder Zerstörung sozialer Strukturen Einzelner, eines Kreises, einer Gemeinschaft, eines Unternehmens, spezieller Kritiker oder gesellschaftlicher Gruppen.

**Social Destruction** verfolgt die Ziele: Beherrschung, Kontrolle, Ausforschung, Überwachung, Bereicherung, Deckung/Verdeckung/Verschleierung, Implementierung von Meinung und Verhalten – sowie das Subziel, die unentdeckbare Inszenierung von Wirklichkeiten mittels Techniken der Wahrnehmungssteuerung und psycho-sozialer Einflussnahmen. **Social Destruction** bedient sich u.a. der Methoden und Techniken des **Social Engineerings** als Beruf(ung).

**Social Destruction** dient politischen und/oder interessenpolitischen Störungen und/oder deliktischen Eingriffen zur gesellschaftlichen und/oder wirtschaftlichen Bestandsentwicklung, -erhaltung und -sicherung sowie der Verdeckung von Eingriffen. Social Destruction ist ein häufig angst- und sanktionsmotivierter rassistischer, häufig faschistischer Sicherungsprozess. In seltensten Fällen ist Social Destruction ein Element der Anarchie oder der bürgerlichen Sicherung nach Psychodefekten.

**Social Destruction** schließt mit Projektstart körperliche Fremd- und Selbstbeschädigungen, fremd- und selbstverursachte Suizide, Verletzungen mit Todesfolge und/oder Zerstörung bzw. Wegnahme von Sachen, Mitteln, Anlagen, Reputation, persönliche und gesellschaftliche Ressourcen ein.

**Social Destruction** ist häufig von rassistischen, nationalistisch-völkischen, sozialdarwinistischen induktionspsychotischen oder intentionspsychotischen und/oder gesellschaftlich asozial bewerteten Grundlagen geprägt. Die Anwender benutzen/missbrauchen häufig unbemerkt seriöse Allianzen.

**Social Destruction** zielt bei genutzten Medien- und Kommunikationsprozessen auf die wahrscheinlichste Plausibilität gefälschter Wirklichkeiten zur Verdeckung der Realitäten und Tatsachen. Scheinbare Belege sowie Diffamationen sind zumeist komplexe Fälschungen.